



Tausch des Xenon-Brenners bei Vorschaltgeräten der 4. Generation

Vorgehensweise:

Beim Tausch eines defekten Xenon-Brenners, (s. Abb.1) sind folgende Arbeitsschritte durchzuführen:

1. Zündung ausstellen
2. Abdeckkappe vom Scheinwerfer entfernen
3. Zündmodul links herum drehen. Versorgungsleitung wird aus der Steckerbuchse automatisch heraus gedrückt (s. Abb.2)
4. Zündmodul vom Brenner abziehen
5. Haltespange lösen und den Brenner tauschen
6. Zündmodul wieder aufstecken und nach rechts bis zum Anschlag drehen
7. Kabel am Zündmodul anschließen

Achtung:

Das Versorgungskabel sollte nur dann eingesteckt werden, wenn das Zündmodul wieder am Reflektor befestigt ist. In der Regel verhindert ein Sperrstift (s. Abb.3) ein vorzeitiges Verbinden. Unter Umständen kann aber der Stecker mit höherem Kraftaufwand in das Zündmodul gesteckt werden.

In diesem Fall verschiebt sich die Halterung für den Xenonbrenner (s. Abb.4). und ein Aufstecken des Zündmoduls auf den Brenner ist nicht mehr möglich. Tritt dieser Fall ein, den Ring vorsichtig mit z.B. einem kleinem Schraubendreher zurückdrücken, so dass die Öffnungen wieder untereinander stehen (s. Abb.5).



Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3



Dieser Sachverhalt hat einen sicherheitstechnischen Hintergrund. Das Zündmodul kann so, im ausgebauten Zustand, keinen Zündfunken erzeugen. Damit ist der Mechaniker vor eventuellen Funkenüberschlägen geschützt.

Weiter ab Punkt 6

8. Abdeckkappe vom Scheinwerfer wieder montieren
9. Lichtanlage auf Funktion prüfen
10. Scheinwerfer ggf. einstellen



Abb. 4



Abb. 5